



Amtsblatt für den Landkreis Prignitz

Jahrgang 05

Perleberg, 13.03.2024

Nr. 13

Inhalt

I. Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Prignitz

Öffentliche Ausschreibung - § 12 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A Vergabenummer: KUI.021.24/ö	Seite 2
Öffentliche Ausschreibung nach § 9 Abs. 1 der UVgO Vergabenummer: 21.2024.GbIII	Seite 3
Öffentliche Bekanntmachung der Mitteilung über einen Grenztermin	Seite 5
Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Prignitz	Seite 5

Herausgeber: Landkreis Prignitz, Der Landrat, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, www.landkreis-prignitz.de

Verantwortlich: Büro des Landrates, Pressestelle, Telefon: 03876 713-290, Fax: 03876 713-291, E-Mail: info@lkprignitz.de

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint unregelmäßig nach Bedarf, mindestens jedoch 4x jährlich.

Vertrieb: Das Amtsblatt ist im Haus 1 der Kreisverwaltung in 19348 Perleberg, Berliner Str. 49, erhältlich und liegt an den Standorten der Gemeinde- und Amtsverwaltungen des Landkreises Prignitz aus.

Es ist unter www.landkreis-prignitz.de/de/aktuelles/amtsblatt.php einsehbar.

Öffentliche Ausschreibung - § 12 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A
Vergabenummer: KUI.021.24/ö

- a) Vergabestelle:**
Landkreis Prignitz
GB V, Sb Zentrale Dienste
Berliner Str. 49, 19348 Perleberg
Tel.: 03876 713-723, Fax: 03876 713-384
E-Mail: wenke.rauch@lkprignitz.de
- b) Vergabeverfahren:**
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabe-Nr.:
KUI.021.24/ö
- c)** Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt (siehe k), elektronische Angebotsabgabe über den Vergabemarktplatz Brandenburg ist zugelassen
- d) Art des Auftrages:**
Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung:**
Deponie Pritzwalk-Sommersdorf
- f) Art/Umfang der Leistung:**
Los 1 – Umrüstung der Entgasungsanlage auf passive Entgasung

7 Stck. Passiventgasungsbrunnen herstellen
375 m³ Aufbereitung Sand mit Kompost
1.070 m² Geotextiles Trennvlies
490 m² Dränschicht d= 30 cm
490 m² Sand d= 70 cm
25 m Druckrohr PE 100
495 m Dränrohre PE 100
2 Stck Anschluss an vorh. Gasleitung
490 m² Rückbau Rekuschicht d= 70 cm
1.000 m² Wiedereinbau Rekuschicht d= 30 cm
1.000 m² Rasenansaat
- g) Planungsleistungen:** nein
- h) Aufteilung in Lose:** nein
- i) Frist der Ausführung:**
06.05.2024 – 07.06.2024
- j) Nebenangebote:** nicht zugelassen
- k)** Die Vergabeunterlagen können nach Anmeldung unter der Internet-Adresse:
<http://vergabemarktplatz.brandenburg.de>
kostenfrei heruntergeladen werden.
- l) Entgelt für die Vergabeunterlagen:**
Für das Herunterladen der Vergabeunterlagen von einer elektronischen Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.
- m) Teilnahmeantrag:** nein
- n) Frist für den Eingang der Angebote:**
04.04.2024 – 13:00 Uhr
- o) Anschrift; an die die Angebote zu richten sind:**
Landkreis Prignitz,
GB V, Sb Zentrale Dienste
Frau Wenke Rauch
Berliner Str. 49, 19348 Perleberg

Elektronische Angebote sind zu übermitteln an:
Vergabemarktplatz Brandenburg
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** deutsch
Angebote in (Währung): EUR
- q) geforderte Sicherheiten:**
5 % als Sicherheit für die Vertragserfüllung
3 % als Sicherheit für die Gewährleistung
(nach Anforderung durch den AG)
- r) Eröffnungstermin:** 04.04.2024 – 13:00 Uhr
Landkreis Prignitz, GB V, Sb Zentrale Dienste
Berliner Str. 49, 19348 Perleberg
- Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:**
Es findet keine Angebotsöffnung in Anwesenheit von Bietern statt. Das Submissionsergebnis ist, für Bieter die ein Angebot abgegeben haben, noch am selben Tag auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg verfügbar.
- s) Wesentliche Zahlungsbedingungen:**
gem. VOB/B und Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform von Bietergemeinschaften:**
Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweis für die Beurteilung des Bieters:**
Der Nachweis gem. § 6a VOB/A umfasst die folgenden Angaben:

- ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,

- Referenzliste für die Ausführung von Leistungen in den letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden (ausgeschriebenen) Leistung vergleichbar sind
- die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes, Gewerbeanmeldung oder Handelsregisterauszug
- dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung

ordnungsgemäß erfüllt wurde (Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes und der Krankenkasse(n)),
- dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat (Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft)

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzes-treue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis und/oder in das ULV Bran-den-burg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind.

Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gem. Formblatt (Eigenerklärungen zur Eignung) abzugeben. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebenen Bescheinigungen in Form von Kopien innerhalb einer von der Vergabestelle festgelegten Frist vorzulegen. Die Kopien der Bescheinigungen dürfen maximal sechs Monate alt sein.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Weiterhin sind mit dem Angebot sind vorzulegen:

- Erklärung zu den Ausschlussgründen nach § 123 und 124 GWB
- Erfüllung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz

Auf gesonderte Aufforderung sind vorzulegen:

- vor Zuschlagserteilung ist die SOKA-Bau-Bescheinigung vorzulegen

v) Ablauf der Bindefrist: 30.04.2024

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
Vergabekammer (§ 104 GWB): keine

Vergabepflichtstelle (§ 103 GWB): keine

Allg. Fach-/Rechtsaufsicht (§ 21 VOB/A): keine

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 Abs. 1 der UVgO Vergabenummer: 21.2024.GbIII

a) Auftraggeber und Ort der Ausführung:

Landkreis Prignitz
Berliner Straße 49 in 19348 Perleberg

Kontaktdaten:

Frau Kern
Tel.: 03876 713-166
Fax: 03876 713-163
E-Mail: sophie.kern@lkprignitz.de

Los 4 – Kauf und Lieferung von 2 interaktiven Displays für das OSZ Wittenberge – 2. Bildungsweg

Los 5 – Kauf und Lieferung von 2 interaktiven Displays für das Gymnasium Perleberg

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 Abs. 1 der UVgO

Vergabenummer: 21.2024.GbIII

e) Die Vergabeunterlagen können nach Anmeldung unter der Internetadresse:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de>

kostenfrei heruntergeladen werden.

f) Entgelt für Vergabeunterlagen:
es werden keine Gebühren erhoben

c) Art und Umfang d. Leistung:

Kauf, Lieferung und Montage von interaktiven Displays inkl. Zubehör sowie weitere Medientechnik

g) Ablauf der Angebotsfrist:
27.03.2024 10:00 Uhr

d) Aufteilung in Lose: ja

Los 1 – Kauf und Lieferung von Technik für die Ausstattung eines Raumes für Distanzunterricht für das Gymnasium Pritzwalk

Los 2 – Kauf und Lieferung von 6 interaktiven Displays und 4 Beamern inkl. Zubehör für das OSZ Prignitz

Los 3 – Kauf und Lieferung von 5 interaktiven Displays inkl. Pylonen und Montage für die Albert-Schweitzer-Schule Wittenberge

h) Anschrift der Angebote:
Landkreis Prignitz,
Zentrale Dienste, Berliner Straße 49
in 19348 Perleberg

i) Erfüllungsorte:
Johann-Wolfgang-von-Goethe-Gymnasium Pritzwalk
Giesensdorfer Weg 3, 16928 Pritzwalk

Oberstufenzentrum Wittenberge
Bad Wilsnacker Str. 48, 19322 Wittenberge

Oberstufenzentrum Pritzwalk
An der Promenade 6, 16928 Pritzwalk

Albert-Schweitzer-Schule Wittenberge
Prof.-Hilgenfeldt-Str. 19a, 19322 Wittenberge

Gottfried-Arnold-Gymnasium Perleberg Haus 2
Wilsnacker Str. 12, 19348 Perleberg

- j) Das Angebot ist in Deutsch abzufassen.
- k) Nebenangebote werden nicht zugelassen.
- l) **Zuschlagskriterium:**
mehrere Zuschlagskriterien laut
Vergabeunterlagen
- m) Bieter und Bevollmächtigte sind beim
Eröffnungstermin gemäß § 40 Nr. 2 UVgO
nicht zugelassen.
- n) **Geforderte Sicherheiten:**
laut den Vergabeunterlagen
- o) **Zuschlags- & Bindefrist:** 25.04.2024
- p) **Ausführungszeitraum:**
ab Auftragserteilung bis 08.05.2024
- q) **Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung**
1. Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde
 2. ob sich das Unternehmen in Zahlungsunfähigkeit/Liquidation befindet
 3. dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit des Bewerbers oder Bieters und damit die vertragsgerechte und sorgfältige Ausführung der Leistung in Frage stellt
 4. Nachweis über die Eintragung im Berufsregister
 5. Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft
 6. Gewerbeanmeldung
 7. dass der Bewerber bzw. Bieter seinen gesetzmäßigen Verpflichtungen nachkommt
 - Zahlung von Steuern und Abgaben
 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung
 (Unbedenklichkeitsbescheinigungen Finanzamt, Krankenkassen, Berufsgenossenschaft)
- r) **wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
1. Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen
- s) Die Angebote sind unter oben angegebener Vergabenummer auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg einzureichen.
- t) **zusätzliche Angaben:**

Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis Brandenburg und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind. Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) abzugeben.

Bieter, die in die engere Wahl kommen, haben die Eigenklärungen innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten Frist mit Bescheinigungen (Kopien max. sechs Monate alt) zu belegen oder über Präqualifikation nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebene Bescheinigungen (Kopien max. sechs Monate alt) innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten Frist vorzulegen.

Das gilt gleichermaßen für die gemäß dieser Anlage zusätzlich geforderten Nachweise.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt und der Anlage auch für diese Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Zuwendungen des Landes Brandenburg

Lose 1 bis 4: Die zweckgebundene Zuwendung wird gewährt auf der Grundlage der Richtlinie des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport zur Umsetzung des Digital-Pakt Schule 2019 – 2024 (DigitalPakt-Richtlinie) vom 31. Juli 2019 und §§ 23 und 44 der Landeshaushaltsordnung des Landes Brandenburg sowie der dazugehörigen Verwaltungsvorschriften.

Bieterfragen müssen in Textform und ausschließlich über die Kommunikationsfunktion des Vergabemarktplatzes Brandenburg gestellt werden.

Mit der Abgabe des Angebotes unterliegen alle Bewerber den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 46 UVgO).

Für alle geforderten Nachweise oder Bescheinigungen sind gemäß § 35 UVgO Eigenerklärungen ausreichend. Soweit keine Formulare zur Verfügung gestellt werden, können eigene Formulare eingereicht werden. Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit,

Öffentliche Bekanntmachung der Mitteilung über einen Grenztermin

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der Gemeinde Pritzwalk habe ich hoheitliche Vermessungsarbeiten ausgeführt. **Der Grenztermin findet am 28.03.2024 Um 10:00 Uhr statt.** Ort und Zeit des Grenztermins sind den Beteiligten nach § 16 Absatz 2 des Brandenburgischen Geoinformations- und Vermessungsgesetzes (BbgGeoVermG) vom 27. Mai 2009 (GVBl. I S. 166) rechtzeitig mitzuteilen.

Trotz intensiver Nachforschungen konnte im vorliegenden Fall der Aufenthaltsort eines/mehrerer*) Beteiligten/r*) nicht ermittelt werden. Deshalb bitte ich zu veranlassen, dass ihm/ihnen*) die Mitteilung über Zeit und Ort des Grenztermins öffentlich bekannt gemacht wird.

Hierzu bitte ich den beigefügten Text der Benachrichtigung rechtzeitig vor dem Grenztermin für die Dauer von zwei Wochen bekannt zu machen und Art, Ort und Zeitraum der Bekanntmachung nach Bekanntmachung auf der Benachrichtigung zu vermerken und mir diese zurückzusenden.

gez.

Mit freundlichen Grüßen
Jörg Riebe

IVB Krause + Partner
Gewinner des Brandenburgischen Ausbildungspreis 2023
Dipl.-Ing. Uwe Krause (ÖbVI/Beratender Ingenieur
Sachverständiger für Immobilienwertermittlung)

Dipl.-Ing. Fabian Bock (ÖbVI)
Karl-Liebknecht-Straße 101
14612 Falkensee

Ust.ID: DE343674480

Durchwahl 03322 / 28653-20
Handy 0172 / 318 43 77
Fax 03322 / 28653-11
email: joerg.riebe@vermessung-krause.de
domain: www.ivb-krause.de

Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Prignitz

Bekanntmachung

Durch den Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Prignitz wurden die Bodenrichtwerte für baureifes Land sowie für land- und forstwirtschaftliche Flächen zum Stichtag 01.01.2024 neu ermittelt und beschlossen.

Sie sind in digitaler Form im Bodenrichtwert-Portal BORIS Land Brandenburg <https://www.boris-brandenburg.de/boris-bb/> veröffentlicht worden.

Es besteht die Möglichkeit, in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses in Perleberg, Bergstraße 1, Zimmer 50 während der Sprechzeiten Einsicht in die Bodenrichtwerte zu nehmen.

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte weist darauf hin, dass Jedermann von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses Auskunft über die Bodenrichtwerte erhalten kann (§ 196 Absatz 3 des Baugesetzbuches).

gez. Christoph Richard
Vorsitzender des Gutachterausschusses
für Grundstückswerte im Landkreis Prignitz